

Sitzverteilung Synode Nationalratsschlüssel mit 51 Sitzen													
		Vorwegverteilung		Hauptverteilung	Restverteilung	Ergebnis			Vorwegverteilung		Hauptverteilung	Restverteilung	Ergebnis
20 Kirchgemeinden		445					17 Kirchgemeinden		445				
Appenzell	1'404		3.16	3		3	Appenzell	1'404		3.16	3		3
Bühler	581		1.31	1		1	Bühler	581		1.31	1		1
Gais	1'253		2.82	2	1	3	Gais	1'253		2.82	2	1	3
Grub-Eggersriet	970		2.18	2		2	Grub-Eggersriet	970		2.18	2		2
Heiden	1'374		3.09	3		3	Heiden	1'374		3.09	3		3
Herisau	5'122		11.51	11		11	Kirchgemeinde Hinterland	7'300		16.40	16		16
Hundwil	551		1.24	1		1	Hundwil	551		1.24	1		1
Rehetobel	750		1.69	1	1	2	Rehetobel	750		1.69	1	1	2
Reute-Oberegg	508		1.14	1		1	Reute-Oberegg	508		1.14	1		1
Schönengrund	328	1		0		1	Speicher	1'577		3.54	3	1	4
Schwellbrunn	965		2.17	2		2	Stein	730		1.64	1	1	2
Speicher	1'577		3.54	3	1	4	Teufen	2'204		4.95	4	1	5
Stein	730		1.64	1	1	2	Trogen	684		1.54	1	1	2
Teufen	2'204		4.95	4	1	5	Urnäsch	1'301		2.92	2	1	3
Trogen	684		1.54	1	1	2	Wald	328	1		0		1
Urnäsch	1'301		2.92	2	1	3	Walzenhausen	587		1.32	1		1
Wald	328	1		0		1	Wolfhalden	575		1.29	1		1
Waldstatt	885		1.99	1	1	2	Total	22'677	1		43	7	51
Walzenhausen	587		1.32	1		1							
Wolfhalden	575		1.29	1		1							
Total	22'677	2		41	8	51							
Vorwegverteilung							Umfang 20 KG		Umfang 17 KG				
Die Mitgliederzahl der Landeskirche wird durch die Anzahl Sitze Synode geteilt.							22677	22677					
							51	51					
							444.65	444.65					
Die nächsthöhere ganze Zahl bildet die erste Verteilungszahl.							445	445					
Jede Kirchgemeinde, die diese Zahl nicht erreicht erhält einen Sitz und scheidet für die weitere Verteilung													
Die Mitgliederzahl der verbleibenden Kirchgemeinden werden durch die Zahl der noch nicht zugeteilten							22021	22349					
Die nächst höhere ganze Zahl über dem Ergebnis bildet die zweite Verteilungszahl. Jeder Kirchgemeinde,							49	50					
Mitglieder diese Zahl nicht erreicht, erhält einen Sitz; sie scheidet für die weitere Verteilung aus.							449.41	447					
							450	447					
Hauptverteilung													
Jede verbleibende Kirchgemeinde erhält so viele Sitze, als die letzte Verteilungszahl in seiner							Vgl. gelb markierte Zahl.						
Restverteilung													
Die restlichen Sitze werden auf die Kirchgemeinden mit den grössten Restzahlen verteilt. Erreichen mehrere Kirchgemeinden die gleiche Restzahl, so scheidet sie in der Reihenfolge der kleinsten Reste aus, die sich nach der Teilung ihrer Mitgliederzahl durch die erste Verteilungszahl ergeben. Sind auch diese Reste gleich, entscheidet das Los.													